

## **Sinnlich-intuitive Reise ins Gehirn**

An den Grauzonen zwischen Hirnforschung und Erkenntnistheorie, Psychologie und Philosophie, Naturwissenschaft und Poesie bewegt sich die letzten Freitag erfolgreich uraufgeführte Video- und Klangperformance «Drop-Zone» von Arno Oehri. Auf mehreren künstlerischen Ebenen werden existentielle Fragen wie «Bin ich mein Gehirn?» und «Wie frei ist der freie Wille?» aber auch metaphysische Gedankengänge à la «Wie weiss ich, wenn ich tot bin, dass ich tot bin?» verfolgt. Auf der Videoebene agieren der Schauspieler Klaus Henner Russius und der Liechtensteiner Hirnforscher Dr. Felix Hasler. Die live und mithilfe von Samples zustande gekommenen Klangbilder des Klanglabors-Ensembles schaffen zum poetischen Mit- und Gegeneinander von Bild und Sprache eine verbindende und alles überhöhende dritte Ebene. Das Publikum wird in der 90-minütigen Performance auf eine sinnlich-intuitive Reise zu den unscharfen Rändern von Wissenschaft und Kunst mitgenommen. Heute Abend, findet, um 20.09 Uhr, in Anwesenheit von Felix Hasler und Klaus Henner Russius die zweite und letzte Vorstellung dieses aussergewöhnlichen Performanceprojekts statt. Karten unter Tel. +423 237 59 69 bzw. vorverkauf@tak.li (pd)

**LIECHTENSTEINER VATERLAND**

**MITTWOCH, 29. OKTOBER 2008**